

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1882**

31.3.1882



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 31. März 1882.

II. Quartal. 45. Abonnements-Vorstellung.

Eingetretener Hindernisse wegen statt der angekündigten Oper
„Die Entführung aus dem Serail“:

Der schwarze Domino.

Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen bearbeitet von Freiherrn
von Lichtenstein. Musik von Auber.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Lord Elfort	Herr Nebe.
Graf Juliano	Herr Harlacher.
Horatio von Massarena	Herr Rosenberg.
Don Lopez	Herr Ludwig.
Gil Perez, Dekonom des königlichen Damenstiftes	Herr Speigler.
Angela, } Stiftsdamen	Frau Meysenheim.
Brigitte, }	Fräulein Rupp.
Ursula, }	Fräulein Ruhlmann.
Gertrude, Pförtnerin	Fräulein Wabel.
Claudia, Juliano's Haushälterin	Fräulein Goldsticker.
Cavaliere. Stiftsdamen. Hofherren und Hofdamen.	

Ort der Handlung: Madrid.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Lange, Herr Hauser.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rangs	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 „ 60 „		Parterre-Logen	2 „ 40 „	III. Rang. Sitzplätze	1 „ — „
Fremdenloge im Parterre 2 „ 60 „		Logen II. Rangs	2 „ — „	III. Rang. Stehplätze	80 „
Logen I. Rangs	3 „ 50 „	Parterre-Sperre	2 „ 40 „	IV. Rang. Mitte	70 „
Balkon	3 „ 50 „	Parterre	1 „ 50 „	IV. Rang. Seite	50 „

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{2}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 2. April. Sechste Vorstellung außer Abonnement.

Zum Vortheil des Pensionsfonds des Großherzoglichen Hoftheaters.

Die Ruinen von Athen. Festspiel von A. v. Kozebue, Musik von L. van Beethoven.

IX. Symphonie von L. van Beethoven.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen, Nastatt, Baden 10²⁰ Uhr,
nach Durlach u., Pforzheim 10¹⁰ Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach
Beendigung der Vorstellung,

nach Durlach, Bruchsal, Bretten 12² Uhr.

Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.